

Vergabestelle

EVS Euregio Verkehrsschienenetz GmbH
 Rhenaniastraße 1
 52222 Stolberg/Rhld.

Datum der Versendung 26.10.2026

Vergabeart	
☒	Öffentliche Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Freihändige Vergabe
☐	Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	14.12.2026
Uhrzeit	10:00
Eröffnungstermin	
Datum	
Ort	
Raum	
Bindefrist endet am 18.01.2027	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

Vergabenummer

EVS 2026-284

Erneuerung von zwei Bahnübergangssicherungsanlagen in Stolberg-Breinig

Leistung

Zur Reaktivierung der Strecke 2572 werden in Stolberg-Breinig die
 Bahnübergänge 8,4 "Im Steg" und 8,8 "Auf der Heide" erneuert.

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen nach VOB/A zu vergeben. Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen. Dieses Anschreiben ist zum Verbleib beim Bewerber bestimmt. Bitte senden Sie es nicht mit dem Angebot zurück.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vergabestelle der EVS EUREGIO Verkehrsschienenetz GmbH

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

DG 6_212_Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen_national.pdf

DG 6_A602_Datenschutzhinweise_DG6Sonst.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

01_Leistungsbeschreibung.pdf

02_Leistungsverzeichnis.pdf

03_Technische Vorgaben BÜSA EVS.pdf

07_datenblatt-damtec-estra-r-10-2021-05-19.pdf
 08_Tklk-BI8.pdf
 Baupläne BÜ 8,4_8,8.zip
 DG 5_A501_BVB_EVS_DG5VertrBed.pdf
 DG 5_A502_ZVB_EVS_DG5VertrBed.pdf
 DG 5_A503_BVB TVgG NRW_DG5VertrBed.pdf
 DG 5_A504_Zusätzliche technische Bestimmungen.pdf

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

DG 2_124_Formblatt 124_Formular.pdf
 DG 2_223_Auflgliederung der Einheitspreise.pdf
 DG 2_233_national_Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen.pdf
 DG 2_234_Erklärung der Bieter- Arbeitsgemeinschaft_Formular.pdf
 DG 2_522_eigenerklärung_mindestlohngesetz.pdf
 Erneuerung Bahnübergangssicherungsanlage BÜ 8,4; BÜ 8,8 auf der Strecke 2572 in Stolberg-Breinig.x83

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

keine

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform
 VMPConnector: <https://www.dtv.de/Center>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Keine Ausschlussgründe nach MiLoG
- Nachweis Zahlung von Steuern und Abgaben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung wurde ordnungsgemäß erfüllt
- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Ausführung von drei Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Anmeldung BG (mittels Dritterklärung vorzulegen): Anmeldung des Unternehmens bei der BG
- Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis einer Beruf- oder Betriebshaftpflicht-versicherung in folgender Höhe:
 Die Mindestvertragssumme/Deckungssumme beträgt 5 Mio. EUR pro Kalenderjahr/Versicherungsjahr.
- Keine Insolvenz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde

- Keine Liquidation (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
- Nachweis Zuverlässigkeit (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis dass keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden
nachgefordert

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen keine

4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein Los oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen.
- Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
- ☒ nicht zugelassen.

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis
- Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleitklausel, Instandhaltungsangeboten.
- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☐ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

9 **Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):**

10 **Weitere Angaben**

Sonstiges